



# Schwimmvereinigung Neptun

im Kieler Turnverein 1885 e.V.

Mitglied des Schleswig-Holsteinischen Schwimmverbandes



---

Verantwortlich: Claudia Schierloh, Kopperpähler Allee 86, 24119 Kronshagen, Tel.: +49 (173) 1625428, wettkaempfe@sv-neptun-kiel.de

## Korrigiert am 05.03.2014 (Punkt 13)

### Ausschreibung

# Neptun-Schwimmfest 2014

mit

**JMK (Jg. 2004-2003 m/w) und  
SMK (Jg. 2002 w, 2002-2001 m)**

sowie

**Einzelstrecken für die Jg. 2004 und älter  
am**

**12.-13. April 2014**

in der Universitätsschwimmhalle der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Olshausenstraße 70-74, 24118 Kiel

für alle Schwimmerinnen und Schwimmer

der Jahrgänge 2004 und älter

---

Veranstalter und Ausrichter: SV Neptun Kiel

Wettkampfbecken: 50m, 6 Bahnen,  
durch wellenbrechende Leinen getrennt

Wassertiefe: 5,00m-2,70m

Wassertemperatur: ca. 26°C

Zeitmessung: elektronische Zeitnahme

**Wettkampffolge**

**1.Abschnitt: Samstag, 12.04.2013**

Einlass: 8:00 Uhr KR-Sitzung: 8:15 Uhr Wettkampfbeginn: 9:00 Uhr

WK201	50m	Kraulbeine	Weibl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK202	50m	Kraulbeine	Männl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK301	50m	Kraulbeine	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK302	50m	Kraulbeine	Männl.	Jg.	2002 -2001	SMK
WK303	50m	Rückenbeine	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK304	50m	Rückenbeine	Männl.	Jg.	2002 -2001	SMK
WK01	4x100m	Lagen	Mixed	Jg.	2004 und älter	Entscheidung
WK203	100m	Rücken	Weibl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK204	100m	Brust	Männl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK02	400m	Freistil	Weibl.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK03	400m	Freistil	Männl.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK04	50m	Rücken	Weibl.	Jg.	2004 und älter	Entscheidung
WK05	50m	Rücken	Männl.	Jg.	2004 und älter	Entscheidung
WK06	100m	Freistil	Weibl.	Jg.	2004 und älter	Vorlauf
WK305	100m	Freistil	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK07	100m	Freistil	Männl.	Jg.	2004 und älter	Vorlauf
WK306	100m	Freistil	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK
WK08	200m	Schmetterling	Weibl.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK307	200m	Schmetterling	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK09	200m	Schmetterling	Männl.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK308	200m	Schmetterling	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK
WK10	100m	Brust	Weibl.	Jg.	2004 und älter	Vorlauf
WK309	100m	Brust	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK11	100m	Brust	Männl.	Jg.	2004 und älter	Vorlauf
WK310	100m	Brust	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK

**In der Pause:**

WK205	15m	Delfinbeine	Weibl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK206	15m	Delfinbeine	Männl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK207	7,5m	Gleittest	Weibl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK208	7,5m	Gleittest	Männl.	Jg.	2004-2003	JMK

**2.Abschnitt: Samstag, 12.04.2013**

Wettkampfbeginn: 45 Minuten nach Abschnitt 1

WK209	100m	Freistil	Weibl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK210	100m	Schmetterling	Männl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK12	50m	Schmetterling	Weibl.	Jg.	2004 und älter	Entscheidung
WK13	50m	Schmetterling	Männl.	Jg.	2004 und älter	Entscheidung
WK14	200m	Rücken	Weibl.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK311	200m	Rücken	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK15	200m	Rücken	Männl.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK312	200m	Rücken	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK
WK106	100m	Freistil	Weibl.	Jg.		Finale
WK107	100m	Freistil	Männl.	Jg.		Finale
WK211	200m	Lagen	Weibl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK212	200m	Lagen	Männl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK110	100m	Brust	Weibl.	Jg.		Finale
WK111	100m	Brust	Männl.	Jg.		Finale
WK313	400m	Freistil	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK314	400m	Freistil	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK

### 3.Abschnitt: Sonntag, 13.04.2013

Einlass: 8:00 Uhr KR-Sitzung: 8:15 Uhr Wettkampfbeginn: 9:00 Uhr

WK16	200m	Lagen	Weib.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK17	200m	Lagen	Männl.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK315	50m	Brustbeine	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK316	50m	Brustbeine	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK
WK317	50m	Delfinbeine	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK318	50m	Delfinbeine	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK
WK18	4x100m	Freistil	Mixed	Jg.	2004 und älter	Entscheidung
WK213	100m	Brust	Weibl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK214	100m	Rücken	Männl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK19	100m	Schmetterling	Weibl.	Jg.	2004 und älter	Vorlauf
WK319	100m	Schmetterling	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK20	100m	Schmetterling	Männl.	Jg.	2004 und älter	Vorlauf
WK320	100m	Schmetterling	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK
WK21	50m	Brust	Weibl.	Jg.	2004 und älter	Entscheidung
WK22	50m	Brust	Männl.	Jg.	2004 und älter	Entscheidung
WK23	200m	Freistil	Weibl.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK321	200m	Freistil	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK24	200m	Freistil	Männl.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK322	200m	Freistil	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK
WK25	100m	Rücken	Weibl.	Jg.	2004 und älter	Vorlauf
WK323	100m	Rücken	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK26	100m	Rücken	Männl.	Jg.	2004 und älter	Vorlauf
WK324	100m	Rücken	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK

#### 4. Abschnitt: Sonntag, 13.04.2013

Wettkampfbeginn: 45 Minuten nach Abschnitt 3

WK215	100m	Schmetterling	Weibl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK216	100m	Freistil	Männl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK27	50m	Freistil	Weibl.	Jg.	2004 und älter	Entscheidung
WK28	50m	Freistil	Männl.	Jg.	2004 und älter	Entscheidung
WK29	200m	Brust	Weibl.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK325	200m	Brust	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK30	200m	Brust	Männl.	Jg.	2002 und älter	Entscheidung
WK326	200m	Brust	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK
WK119	100m	Schmetterling	Weibl.	Jg.		Finale
WK120	100m	Schmetterling	Männl.	Jg.		Finale
WK217	400m	Freistil	Weibl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK218	400m	Freistil	Männl.	Jg.	2004-2003	JMK
WK125	100m	Rücken	Weibl.	Jg.		Finale
WK126	100m	Rücken	Männl.	Jg.		Finale
WK327	200m	Lagen	Weibl.	Jg.	2002	SMK
WK328	200m	Lagen	Männl.	Jg.	2002-2001	SMK

#### 1. Wettkampfbestimmungen und Teilnahmeberechtigungen:

Für die Veranstaltung gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Wettkampflizenzordnung (WLO), die Rechtsordnung (RO) sowie die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des DSV in ihrer aktuellen Fassung. Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder von Vereinen, Abteilungen und Startgemeinschaften, die einem der FINA, bzw. dem DSV angeschlossenen Schwimmverband angehören und die Verbandsrechte besitzen.

Für Behinderte mit einem entsprechenden Klassifizierungsnachweis werden zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes angewandt.

Die Vereine garantieren mit Abgabe der Meldungen die Sportgesundheit ihrer TeilnehmerInnen gemäß WB-AT §8. Alle Teilnehmer müssen beim DSV registriert und für das laufende Jahr lizenziert sein. SchwimmerInnen des Jahrgangs 2004 dürfen gemäß §9, Abs.2, WB-AT (Jugendschutz) nicht mehr als sechs Starts incl. Staffelstarts pro Tag absolvieren. Für die Schwimmbekleidung sind die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erläuterungen hierzu zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden können.

## **2. Veranstaltungsort:**

Universitätsschwimmhalle der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Olshausenstr. 70-74, 24118 Kiel

## **3. Wettkampfanlage:**

Das Wettkampfbecken ist 50m lang und hat 6 Bahnen, die durch wellenbrechende Leinen voneinander getrennt sind. Die Wassertemperatur beträgt ca. 26°C.

## **4. Zeitmessung und Startregel:**

Es erfolgt elektronische Zeitnahme. Bei Doppelbelegung der Bahnen in den WK 313, 314 + 217, 218 erfolgt Handzeitnahme, ebenso bei den Pflichtübungen 7,5m Gleiten und 15m Delfinbeine des JMK.

Gestartet wird bei allen Wettkämpfen nach der Ein-Start-Regel. Bei Doppelbelegung der Bahnen erfolgt der Start vom Startblock. Der langsamere Lauf startet ca.30 Sekunden nach dem schnelleren Lauf.

## **5. Einteilung der Läufe**

Die Läufe werden nach Meldezeiten gesetzt. Die jeweils sechs Zeitschnellsten der Vorlaufwettkämpfe qualifizieren sich für das A-Finale (Jg. 1997 und älter) bzw. das Jugendfinale (Jg. 2004-1998).

Der Veranstalter behält sich Streichungen bei einer zu großen Anzahl von Meldungen, sowie Doppelbelegung der Bahnen gemäß WB-SW §121, Abs.4 in den WK 313+314 sowie 217+218 vor. Bei geringer Meldezahl ist eine Zusammenlegung von Wettkämpfen und/oder Läufen vorgesehen.

## **6. Meldungen:**

Die Meldungen sind auf vollständig ausgefüllten Meldebögen (Form 101) und Meldelisten (Form 102) des DSV abzugeben. Zusätzlich können Meldungen per e-mail im DSV-Format erfolgen. Mit der Abgabe der Meldung erkennt der meldende Verein die Bestimmungen dieser Ausschreibung rechtsverbindlich an.

Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, die nach § 16 Abs. 2 Buchstabe (f) vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachgewiesen haben, welches nicht älter als ein Jahr ist. Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand, darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach WB-AT § 8 versandt und vom Ausrichter angenommen werden.

Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form 101 neueste Version) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt.

Das Meldegeld fällt an den Ausrichter. Den Veranstalter/Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung, falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit oder die gültige Jahreslizenz nicht vorliegt.

## **7. Meldegeld:**

Das Meldegeld beträgt je Einzelmeldung für  
50m: 3,50€, 100: 5,50€, 200m: 5,50€, 400m: 6,50€

Das Meldegeld für die Staffeln beträgt 10€

Das Meldegeld für JMK/SMK beträgt 25€

Das Meldegeld ist zusammen mit den Meldungen auf das Konto **SV Neptun im Kieler TV, Förde Sparkasse, Kto 1001839420, BLZ 21050170, Stichwort „NSF 2014 + Verein“** zu überweisen oder in Form eines Verrechnungsschecks zu zahlen.

## **8. Meldeanschrift:**

Claudia Schierloh, Kopperpahler Allee 86, 24119 Kronshagen, Tel.: 0173-1625428

[wettkampfe@sv-neptun-kiel.de](mailto:wettkampfe@sv-neptun-kiel.de)

## **9. Meldeschluss:**

**Mittwoch, 02.04.2014**

Nach- und Ummeldungen sind nach Ablauf der Meldefrist nicht möglich.

## **10. Kampfgericht:**

Die Anzahl der zu stellenden Kampfrichter ist dem Meldeergebnis zu entnehmen.

### 11. Wertungen:

a) <u>Jahrgangsweise:</u>	JMK:	Weibl.	2004 - 2003
		Männl.	2004 - 2003
	SMK:	Weibl.	2002
		Männl.	2002 – 2001
	Einzelstrecken:		2004 – 1998
b) <u>Offene Klasse:</u>	Einzelstrecken		1997 und älter
	Staffeln		2004 und älter
c) <u>Finals:</u>		Jugendfinale	2004 – 1998
		A-Finale	1997 und älter

### 12. Auszeichnungen:

Medaillen: für die Plätze 1-3 jeder Wertungsklasse bei Entscheidungs- und Finalläufen.

Die Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes und finden während der Veranstaltung statt. Schwimmer, die nicht zur Siegerehrung erscheinen, verlieren den Anspruch auf die Auszeichnung.

Urkunden werden für die Plätze 1-6 jeder Wertungsklasse bei Entscheidungs- und Finalläufen ausgegeben.

### 13. Besondere Bestimmungen und Durchführungsbestimmungen SMK

Der Schwimmerische Mehrkampf der Jahrgänge 2001 und 2002 männlich sowie 2002 weiblich besteht aus folgenden 5 Starts:

Mehrkampfwertung für die Disziplinen über 200m Lagen und 400m Freistil und wahlweise aus einer Schwimmart mit den Disziplinen 50m Beinschwimmen, 100m **und 200m** Gesamtschwimmart (Kategorie). Zur Wahl steht eine der vier Schwimmarten laut WB.

Das Gesamtergebnis des Mehrkampfes wird durch die Summe von Punkten ermittelt. Diese ergeben sich aus der Fina-Punktetabelle für die 50m-Bahn. Die Punkte über 50m Beinbewegung werden wie folgt ermittelt: Für die erreichte Zeit über 50m Beinbewegung wird der Wert aus der 1000-Punktetabelle über 50m Gesamtbewegung derselben Schwimmart genommen und mit 3 multipliziert. Bei Disqualifikation oder Aufgabe gehen null Punkte in die Wertung ein.

Für die Durchführung der Beinbewegung gelten folgend Regeln:

- Ausgangsposition im Wasser
- Eine Hand befindet sich an der Starthalterung Rückenschwimmen des Startblocks. Die andere Hand befindet sich auf dem Schwimmbrett und umgreift die Vorderkante.
- Die Füße sind an der Wand
- Auf das Startsignal erfolgt der Abstoß von der Wand. Beide Hände umgreifen sofort das Schwimmbrett von oben.
- Der Anschlag erfolgt mit dem Brett. Beide Hände müssen bis zum Schluss die Vorderkante des Schwimmbrettes von oben umgreifen.
- Es werden nur die vom Ausrichter bereitgestellten Schwimmbretter verwendet. Die Rückenbeinbewegung wird ohne Brett geschwommen und per Rückenstart, inklusive der Erlaubnis einer Delfinbewegung bis maximal 15m, ausgetragen.

#### **14. Besondere Bestimmungen und Durchführungsbestimmungen JMK**

Der Jugendmehrkampf der Jahrgänge 2003/2004 weiblich und männlich besteht aus folgenden sieben Starts:

Mehrkampf aus den drei Pflichtübungen 50m Kraulbeine, 15m Delfinbeine und 7,5m Gleiten, den zwei Schwimmstrecken 200m Lagen und 400m Freistil sowie zwei unterschiedlichen 100m Schwimmstrecken wahlweise aus Freistil, Brust, Rücken oder Schmetterling.

Das Gesamtergebnis des Mehrkampfes wird durch die Summe von Punkten ermittelt. Die Wertungen der Pflichtübungen 50m Kraulbeine, 15m Delfinbeine und 7,5m Gleiten erfolgen anhand der Punktetabelle des DSV zum Jugendmehrkampf im Rahmen der Deutschen Meisterschaften 2010 in Berlin (veröffentlicht in Swim&More Nr. 04/2010, amtliche Mitteilungen vom 23.04.2010) und die Wertung der vier Schwimmstrecken aus der aktuellen Fina-Punktetabelle für die 50m-Bahn. Bei Disqualifikation oder Aufgabe gehen null Punkte in die Wertung ein.

##### Beschreibung der Pflichtübungen:

###### *50m Kraulbeinbewegung:*

Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet. Nach dem langen Pfiff des Schiedsrichters begeben sich die Schwimmer ins Wasser. Mit einer Hand hält sich der Schwimmer am Beckenrand fest und mit der anderen wird das Schwimmbrett am vorderen Rand gehalten. Nach dem Startsignal nimmt der Schwimmer die zweite Hand sofort an den vorderen Rand des Schwimmbretts. Während der gesamten Schwimmstrecke sind ausschließlich Kraulbeinschlagbewegungen erlaubt. Das Schwimmbrett muss während der gesamten Schwimmstrecke inkl. Zielanschlag am vorderen Rand gehalten werden. Es werden nur die vom Ausrichter bereitgestellten Schwimmbretter verwendet.

###### *15m Delfinbeinbewegung*

Der Start erfolgt aus dem Wasser. Der Schwimmer stößt sich von der Wand ab. Über den Zeitpunkt des Starts entscheidet der Schwimmer. Es erfolgt kein Startsignal. Mit Kopfdurchgang des Schwimmers bei 15m ist der Versuch beendet. Die Zeit wird ermittelt vom Zeitpunkt des Lösens der Füße von der Wand bis zum Kopfdurchgang bei 15m. Es sind ausschließlich Delfinbeinbewegungen erlaubt. Die 15m müssen vollständig unter Wasser absolviert werden. Durchbricht ein Körperteil die Wasseroberfläche bevor der Kopf des Schwimmers die 15m-Marke erreicht hat, ist der Versuch ungültig. Die Arme sind während der gesamten 15m nach vorn gestreckt zu halten.

Die 15m sind in Bauch- oder Rückenlage zurückzulegen. Die Entscheidung hierüber trifft ein Schiedsrichter der Veranstaltung während der ersten Kampfrichtersitzung.

###### *7,5m Gleittest*

Der Start erfolgt aus dem Wasser. Der Schwimmer stößt sich von der Wand ab. Über den Zeitpunkt des Starts entscheidet der Schwimmer. Es erfolgt kein Startsignal. Mit Kopfdurchgang des Schwimmers bei 7,5m ist der Versuch beendet. Die Zeit wird ermittelt ab Lösens der Füße von der Wand bis zum Kopfdurchgang bei 7,5m. Während der gesamten 7,5m sind keine Vortriebsbewegungen erlaubt. Die Arme sind während der gesamten 7,5m nach vorn gestreckt zu halten.

#### **15. Meldeergebnis und Protokoll**

Meldeergebnisse und Protokolle werden nicht in Papierform an die Vereine ausgegeben, sondern werden jeweils unmittelbar nach Erstellung auf der Homepage des Veranstalters veröffentlicht.

Es ist außerdem beabsichtigt auch in diesem Jahr wieder ein Live-Timing der Veranstaltung anzubieten.

#### **16. Datenschutz**

Mit Abgabe der Meldungen zu Teilnahme am Wettkampf erklärt der Verein/Schwimmer bzw. gesetzlicher Vertreter, dass er mit der (auch elektronischen) Speicherung seiner personenbezogenen Daten einverstanden ist und damit auch, dass die Wettkampfdaten in Meldelisten, Meldeergebnissen, Wettkampfprotokollen und Bestenlisten aufgenommen werden und auch auf elektronischem Weg (z.B. Internet) veröffentlicht werden.

#### **17. Haftung**

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Diebstähle oder Schäden jeglicher Art.